



**Hennef**  
DER BÜRGERMEISTER

## **Niederschrift**

**über die Sitzung des Ausschusses für Klima- und  
Umweltschutz**

**am**

<b>Wochentag</b>	<b>Datum</b>
Mittwoch	20.03.2019

<b>Übersicht über die gefassten Beschlüsse</b>		
<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Beschluss Nr.</b>
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	Beschlussvorlagen	
	Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers	
	Geschäftsordnungsbeschluss	81
1.1	Energiesparmodell an Schulen Beschlussempfehlung an den Rat	82,83
1.2	Blühfähige Aussaat auf städtischen Flächen, insbesondere Obstwiesen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.03.2018	84
1.3	Vergabeverfahren zur Erstellung von Kolumbarien in der Friedhofshalle Allner Antrag der FDP Fraktion vom 01.03.2019	
2	Anfragen	
2.1	Mündliche Anfragen	
3	Mitteilungen	
3.1	Baumfällstatistik 2018	
3.2	Reduzierung des Fluglärms in Lichtenberg sowie in Happerschoß und Heisterschoß Antrag der CDU Fraktion vom 12.10.2018	
3.3	Resolution gegen die Verlängerung der Nachtflugerlaubnis Verfahrensstand	
3.4	Gartenwettbewerb "Hennef summt"	
3.5	Stärkere Öffnung der Innenstadt zur Sieg Antrag der CDU Fraktion vom 22.12.2016 Antwortschreiben des Rhein-Sieg-Kreises vom 13.12.2018	
3.6	Sitzungen der Grünflächenkommission Protokoll der 32. Sitzung der Grünflächenkommission	
3.7	Mündliche Mitteilungen	
	<b>Nicht öffentliche Sitzung</b>	
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

## N i e d e r s c h r i f t

### Vorbemerkungen

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 17:40 Uhr  
**Ort:** Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef  
**Einladungsdatum:** 05.03.2019  
**Nachtragsdatum:** 13.03.2019  
**Vorsitzende/r:** Matthias Ecke  
**Schriftführer/in:** Marion Holschbach

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzende/r

Ecke, Matthias Bündnis 90 / Die Grünen

#### stellv. Vorsitzende/r

Auerbach, Peter CDU

#### Ratsmitglieder

Akstinat, Dorothee SPD

Dahm, Mario SPD

Ehrenberg, Peter CDU

Hauf, Reinhard, Dr. CDU als Vertreter für Frau Berger

Hildebrandt, Alexander FDP

Keuenhof, Elisabeth CDU

Meyer, Hanna SPD

Osterhaus-Ehm, Regina CDU

Schilling, Sören CDU als Vertreter für Herrn Offergeld

Stratmann, Irene SPD

#### sachkundige Bürger/innen

Heller, Maximilian CDU

Löbach, Marcus Die Unabhängigen

Müller, Angelika CDU

Sasse, Andreas, Dr. SPD

Schüchter, Andreas Die Linke

Thiesen, Lukas CDU

#### stellv. sachkundige Bürger/innen

Busse, Dirk CDU als Vertreter für Herrn Lindlar

Fiedrich, Detlev Bündnis 90 / Die Grünen als Vertreter für Frau Stahn

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Herr Walter, Erster Beigeordneter  
Herr Oppermann, Leiter Umweltamt  
Frau Behrendt, Klimaschutzmanagerin der Stadt Hennef

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
-----	---------------------	---------------

	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	<b>Beschlussvorlagen</b>	

	<b>Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers</b>	
--	---	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Ecke eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete Herr Ecke den Sachkundigen Bürger Herrn Dirk Busse mit folgendem Wortlaut:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohl der Gemeinde erfüllen werde.“

Diese Verpflichtung wurde mit Handschlag bekräftigt.

	<b>Geschäftsordnungsbeschluss</b>	81
--	-----------------------------------	----

Der Ausschussvorsitzende Herr Ecke stellte fest, dass die Einladung fristgemäß erfolgte, und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Die vorliegende Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.1	<b>Energiesparmodell an Schulen Beschlussempfehlung an den Rat</b>	82,83
-----	--	-------

Herr Oppermann erläuterte die Vorlage der Verwaltung und beantwortete die Fragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder.

Anschließend beschloss der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz einstimmig:

**Beschluss Nr. 82:**

Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, am Städtischen Gymnasium Hennef ein Energiesparmodellprojekt durchzuführen.

**Beschluss Nr. 83:**

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Hennef beschließt vorbehaltlich der Zustimmung der Schulkonferenz des Städtischen Gymnasiums Hennef (SGH) und der Vorlage eines positiven Förderbescheids die Durchführung eines Energiesparmodells am Städtischen Gymnasium Hennef.

1.2	<b>Blühfähige Aussaat auf städtischen Flächen, insbesondere Obstwiesen</b> <b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.03.2018</b>	84
-----	---	----

Herr Fiedrich von der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen erläuterte den Antrag. Seine Fragen wurden von Herrn Oppermann beantwortet.

Anschließend fasste der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz folgenden Beschluss:

Der vorgeschlagenen Verfahrensweise wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.3	<b>Vergabeverfahren zur Erstellung von Kolumbarien in der Friedhofshalle Allner</b> <b>Antrag der FDP Fraktion vom 01.03.2019</b>	
-----	--	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Ecke, verwies auf die Sitzung der Grünflächenkommission und verdeutlichte, dass er das Vergabeverfahren für nachvollziehbar und transparent hält.

Herr Hildebrandt von der FDP Fraktion erläuterte den Antrag und stellte die Gründe für die Verfahrensweise dar.

Herr Oppermann verdeutlichte das Vergabeverfahren und die Herangehensweise der Verwaltung und beantwortete die Fragen aus den Reihen der Ausschussmitglieder.

Herr Walter wies daraufhin, dass seit 2019 mit der Änderung des Vergaberechtes die Möglichkeit einer „Verhandlungsvergabe“ bis zu einem Betrag von 100.000 € eröffnet wurde.

Da der Auftrag für die Erstellung des Kolumbariums bereits erteilt ist, zog Herr Hildebrandt von der FDP Fraktion den Antrag vom 01.03.2019 zurück. Dadurch entfiel die Notwendigkeit einer Abstimmung.

2	<b>Anfragen</b>	
---	-----------------	--

2.1	<b>Mündliche Anfragen</b>	
-----	---------------------------	--

Herr Dahm von der SPD Fraktion fragte nach, ob mittlerweile für die Anlage von Blühflächen im Rahmen des Insektenschutzprogrammes ein Förderantrag bei Vital NRW gestellt wurde und bat um Beantwortung in der Niederschrift.

Antwort der Verwaltung:

*Eine Förderung von Maßnahmen zum Insektenschutz durch das Programm Vital.NRW wurde geprüft, kam aber letztlich nicht in Frage, da lt. Ziff. 6.3 der Richtlinie die Bagatellgrenze für Maßnahmen in gemeindlicher Trägerschaft bei 12.500 Euro liegt. Zudem mussten einige Ausgaben frühzeitig getätigt werden, was einer Beantragung und Warten auf eine pos. Bewilligungen entgegensteht.*

Herr Hildebrandt von der FDP Fraktion fragte an, warum der neue Dienstwagen des Bürgermeisters in 2018 mit einem E Kennzeichen gefahren ist und seit 2019 ein normales Kennzeichen hat.

Antwort der Verwaltung:

*Die Bemessungsgrundlage für E-Kennzeichen und Plug-in Hybrid-Dienstwagensteuerung richtet sich nach dem Elektromobilitätsgesetz (EmoG).*

*Mit Schreiben vom 23.01.2019 hat das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises der Stadt Hennef mitgeteilt, dass das Dienstfahrzeug Volvo CX 60 die Werte für die Zuteilung eines sog. E-Kennzeichens nach dem Elektromobilitätsgesetz nicht mehr erfüllt. Die Werte betragen nach dem EmoG höchstens 50 Gramm je gefahrenen Kilometer Kohlendioxidemission oder eine Reichweite der elektrischen Antriebsmaschine von mindestens 40 Kilometer.*

*Vor kurzem informierte Volvo die Stadt Hennef über die Mitteilung seitens des VDIK (Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V.) mit einer Klarstellung des BMVI (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur) und des BMU (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit) über die heranzuziehende elektrische Reichweite bei Plug-in Hybridfahrzeugen im Rahmen des EmoG (Elektromobilitätsgesetz).*

*Nach Ansicht der beiden Ministerien ist bei der Entscheidung über die Vergabe von E-Kennzeichen im Sinne des Elektromobilitätsgesetzes (EmoG) der Wert „Elektrische Reichweite innerorts“ maßgeblich (EAER CITY gem. CoC 49.5.2). Bisher wurde der Wert „EAER Combined“ herangezogen.*

*Begründung des BMVI und des BMU: Elektrisches Fahren findet vorwiegend in der Stadt statt. Der Gesetzgeber hat ein Interesse daran, speziell die städtische Luftreinhaltung durch sämtliche in Betracht kommende Maßnahmen zu unterstützen. Es wäre daher nicht sachgerecht, den niedrigeren auch außerstädtischen Verkehrslagen berücksichtigenden Wert zugrunde zu legen.*

*Diese Anpassung bedeutet für die aktuellen Dienstwagen Volvo CX60 T8 Twin, dass er weiterhin ein E-Kennzeichen und somit steuerlich begünstigt wird. Die elektrische Reichweite liegt im City Betrieb über 40km.*

*Volvo XC60 T8 Twin:*

- elektrische Reichweite „combined“: 33-37km*
- elektrische Reichweite „CITY“: 39-45km*

*Mit der zuständigen Zulassungsstelle wurde Kontakt ausgenommen, ob die erneute Erteilung eines E-Kennzeichen nach oben beschriebener Maßgabe möglich ist. Die Zulassungsstellen sind Ländersache und der Informationsfluss seitens der Ministerien auf Bundesebene bis zur Zulassungsstelle kann ggf. mehrere Tage in Anspruch nehmen. Mittlerweile liegt jedoch eine positive Antwort vor, sodass zeitnah mit der Erteilung eines E Kennzeichens für den Dienstwagen des Bürgermeisters zu rechnen ist.*

3	<b>Mitteilungen</b>	
3.1	<b>Baumfällstatistik 2018</b> Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.	
3.2	<b>Reduzierung des Fluglärms in Lichtenberg sowie in Happerschoß und Heisterschoß</b> <b>Antrag der CDU Fraktion vom 12.10.2018</b> Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.	
3.3	<b>Resolution gegen die Verlängerung der Nachtflugerlaubnis</b> <b>Verfahrensstand</b> Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.	
3.4	<b>Gartenwettbewerb "Hennef summt"</b> Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.	
3.5	<b>Stärkere Öffnung der Innenstadt zur Sieg</b> <b>Antrag der CDU Fraktion vom 22.12.2016</b> <b>Antwortschreiben des Rhein-Sieg-Kreises vom 13.12.2018</b> Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.	
3.6	<b>Sitzungen der Grünflächenkommission</b> <b>Protokoll der 32. Sitzung der Grünflächenkommission</b> Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.	
3.7	<b>Mündliche Mitteilungen</b>	

Die Klimaschutzmanagerin der Stadt Hennef, Frau Behrendt informiert die Ausschussmitglieder mündlich über folgende aktuelle Aktionen:

- Stadtradeln
- Ich entlaste Städte
- Earth Hour
- Hennef macht mobil
- Hochwasser und Starkregen
- Bürgerenergie Beratungstermine

Informationsmaterial wurde in der Sitzung verteilt und liegt für die Bürgerinnen und Bürger im Rathaus aus. Eine Information zum Stadtradeln ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.



	<b>Nicht öffentliche Sitzung</b>	
4	<b>Beschlussvorlagen</b>	
5	<b>Anfragen</b>	
Die Anfragen der Ausschussmitglieder wurden direkt durch die Verwaltung beantwortet.		
6	<b>Mitteilungen</b>	

Matthias Ecke  
Vorsitzende/r

Marion Holschbach  
Schriftführer/in

Michael Walter  
Erster Beigeordneter